











Ausgabe Nr. 38, 29.09.2014

INHALT

AUS DEM DTB

DTB startet Tennis-Auktion zugunsten von Kinderhilfsprojekt in Nepal Tenniskongress: Davis Cup Duo, spanischer Top-Coach und Midcourt-Trair	S. 2 Sina S. 3
	iiig 3. 3
INTERNATIONALE TURNIERSZENE	
Kartenvorverkauf der Gerry Weber Open 2015 gestartet	S. 4
Daniel Masur feiert in Spanien größten Karriere-Erfolg	S. 5
Starke Auftritte von Fallert und Hänle in Frankreich	S. 5
NACHWUCHS	
DTB-Team beendet Junior Davis Cup auf Platz neun	S. 6
"Spiel, Satz und Sieg" hieß es beim JtfO-Herbstfinale 2014	S. 7
ROLLSTUHLTENNIS	
Ellerbrock erreicht Einzel- und Doppelfinale auf Sardinien	S. 8
Krüger sichert sich Titel in Frankreich	S. 8
TENNIS LIVE IN TV & INTERNET	
Das WTA-Turnier in Peking live auf tennis.de	S. 8
TURNIERE	S. 9













AUS DEM DTB

DTB startet Tennis-Auktion zugunsten von Kinderhilfsprojekt in Nepal

Hamburg – Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten – verkauft! Der Deutsche Tennis Bund (DTB) veranstaltet zum ersten Mal in seiner Geschichte eine Auktion. Über die Internetplattform United Charity (www.unitedcharity.de) haben Tennisfans vom 29. September bis zum 26. Oktober die Gelegenheit, signierte Sammlerstücke der Stars sowie zahlreiche ganz besondere Erlebnisse zu ersteigern. Der gesamte Erlös fließt zu 100 Prozent in das Projekt "Schutz der Kamalari-Mädchen in Nepal" des Kinderhilfswerks Plan International Deutschland, das der Sportverband seit Ende 2012 unterstützt.

"Mit der Aktion möchten wir einen kleinen Teil dazu beitragen, die wertvolle Arbeit von Plan in Nepal zu unterstützen und den Mädchen dort eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Diese Charity-Auktion ist ein wichtiges Projekt und liegt mir sehr am Herzen. Ich hoffe auf eine rege Beteiligung der deutschen und internationalen Tennisfans und bedanke mich ganz herzlich bei allen Spendern und Helfern aus der großen Tennisfamilie", so DTB-Präsident Dr. Karl-Georg Altenburg.

An der Aktion beteiligen sich neben dem Deutschen Tennis Bund auch die Profis der deutschen Nationalmannschaften im Davis Cup und Fed Cup, die DTB-Wirtschaftspartner, die deutschen Turniere der ATP World Tour und der WTA Tour sowie weitere prominente Tennisfreunde.

Ersteigern kann man zahlreiche Gegenstände mit Sammlerwert, zum Beispiel die bei der Davis Cup Partie gegen Frankreich getragenen und unterschriebenen Matchhemden der Plan Team Deutschland Spieler Peter Gojowczyk und Tobias Kamke oder eine beim Fed Cup Halbfinale in Australien von den Spielerinnen signierte Trainingsjacke des Porsche Team Deutschland. Ebenfalls im Angebot ist eine Wimbledon-Schlägertasche von Novak Djokovic sowie Schuhe, Fußball und Hoodie des Fußballweltmeisters und Plan-Paten Mario Götze – alles originalsigniert.

Auch im Auktionskatalog zu finden sind Erlebnisse, die man so nicht kaufen kann: Davis Cup Teamchef Carsten Arriens stellt sich für eine exklusive Trainerstunde zur Verfügung und Moderator Matthias Killing gewährt einen Blick hinter die Kulissen des SAT.1 Frühstücksfernsehens. Eine Teilnahme beim Davis Cup Teamdinner und ein Behind the Scenes beim nächsten großen Fed Cup Fotoshooting des Porsche Team Deutschland stehen ebenfalls zur Versteigerung.

Und wer schon immer mal hinter die Kulissen eines großen Profiturniers schauen wollte, der hat jetzt die Gelegenheit: Nürnberger Versicherungscup und Porsche Tennis Grand Prix haben Tickets für ihre Players Partys gestiftet, beim MercedesCup ist ein Besuch der Players Lounge möglich.

Zugute kommt der gesamte Erlös der Auktion dem Projekt "Schutz der Kamalari-Mädchen in Nepal" des Kinderhilfswerks Plan International Deutschland, Charity-Partner des DTB.

Worum geht es dabei? Mädchen der Tharu-Ethnie im Südwesten Nepals werden häufig als Leibeigene an reiche Familien verkauft. Dort müssen sie bis zu 18 Stunden am Tag arbeiten, haben keine Chance auf eine Schulausbildung und werden nicht selten

















missbraucht. Plan befreit die Mädchen und unterstützt sie mit einem umfassenden Projekt bei der Rückkehr in ihre Dörfer und hilft ihnen mit Bildungsmaßnahmen, sich eine Existenz aufzubauen. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Einkommensverbesserung in den Gemeinden durchgeführt. Die Kinder und ihre Familien werden über die Kinderrechte informiert. Medienkampagnen und die Vernetzung von lokalen und nationalen Akteuren tragen auch in der Öffentlichkeit und auf politischer Ebene zur Abschaffung der Kamalari-Praxis bei.

Die Tennis-Auktion läuft vom 29. September bis zum 26. Oktober über die Plattform United Charity (Direktlink zum Tennis-Special: www.unitedcharity.de/SPECIALS/Tennis-Special). Es werden kontinuierlich neue Versteigerungsgegenstände eingestellt. Der Erlös fließt ohne einen Cent Abzug in das Projekt "Schutz der Kamalari-Mädchen in Nepal" des Kinderhilfswerks Plan International Deutschland (www.plan-deutschland.de).

Tenniskongress: Davis Cup Duo, spanischer Top-Coach und Midcourt-Training

Hamburg - Ein abwechslungsreiches und spannendes Programm hatte Bundestrainer Hans-Peter Born für den Internationalen DTB Tenniskongress vom 2. bis 4. Januar 2015 angekündigt. Spitzentraining mit dem deutschen Davis Cup-Gespann Carsten Arriens und Michael Kohlmann, Tennis in Schule und Verein, Beach Tennis und Athletiktraining werden genauso zum Programm gehören wie ein Einblick in die Tennisakademie eines ehemaligen spanischen Weltranglistenersten.

"Wie vor zwei Jahren wird auch 2015 für jeden etwas dabei sein", ist sich Born sicher, der wieder zusammen mit seinen Kollegen aus dem DTB-Ausschuss für Ausbildung und Training das Programm zusammengestellt hat. Neben Referenten aus der Schweiz und Österreich wird mit Fran Martinez auch ein Spitzencoach aus Spanien dabei sein. Martinez ist Chefcoach an der Equelite Sport Academy von Juan Carlos Ferrero, der ehemaligen Nummer eins der Welt. "Mit Fran Martinez haben wir einen Top-Trainer aus Spanien gewinnen können. Er wird uns von Ferreros Trainingsphilosophie berichten und uns zeigen, wie in Spanien auf höchstem Niveau trainiert wird", sagt Born. Michael Ebert und Jürg Bühler werden Beispiele und Schwerpunkte des Trainings aus Österreich und der Schweiz zeigen. "Es ist uns natürlich wichtig, beim Internationalen DTB Tenniskongress auch Ideen und Entwicklungen aus anderen Ländern aufzugreifen. Davon profitieren wir alle, und daher freuen wir uns, dass wir wieder internationale Referenten in Berlin begrüßen können", sagt Born.

Dabei werden nicht nur Leistungssport und Spitzentennis auf dem eigens im Hotel Estrel verlegten Hartplatz thematisiert: Michael Ebert wird erfolgreiche "tennis10s"-Beispiele aus Österreich zeigen, die sich an Kinder unter zehn Jahren richten. Alexander Jakubec (Mitglied im DTB-Ausschuss für Ausbildung und Training) wird "tennisXpress" vorstellen, ein Zehn-Stunden-Programm für erwachsene Einsteiger. Michael Montada (Schultennis-Referent aus Rheinland-Pfalz) richtet sich mit seinem Vortrag an Lehrer und Trainer, die mit Schulklassen oder anderen Großgruppen Tennis spielen. Natürlich werden das gesamte Wochenende immer wieder zahlreiche Übungen in der Praxis gezeigt, unter anderem die Lieblingsübungen der Referenten. Im Rahmenprogramm sind unter anderem Besaitungsworkshops und eine Gesprächsrunde mit den Referenten geplant.













Durch das Programm wird ab Samstag Sportkommentator und -moderator Matthias Stach führen. Der Tennisexperte ist seit vielen Jahren im internationalen Tennis unterwegs und wird nicht nur moderieren, sondern auch vom Profitennis aus Journalistensicht berichten und sicher diverse Anekdoten von der Tour erzählen.

Das vorläufige Programm finden Sie unter http://bit.ly/1DQUiV5. Es wird zu gegebener Zeit aktualisiert und einige Tage vor der Veranstaltung an alle Teilnehmer geschickt. Die Teilnahme am Internationalen DTB Tenniskongress, der vom 2. bis 4. Januar 2015 im Hotel Estrel in Berlin stattfindet, kostet 229 Euro. Für Anmeldungen, die bis zum 30. September 2014 vorliegen, gilt der Frühbucherpreis von 199 Euro. Alle Informationen zur Anmeldung und zur Veranstaltung finden Sie unter www.dtb-tennis.de/kongress

INTERNATIONALE TURNIERSZENE

Kartenvorverkauf der Gerry Weber Open 2015 gestartet

Halle/Westfalen – Die Gerry Weber Open gehören im kommenden Jahr zu der 500er-Serie und damit zur zweithöchsten Turnierkategorie der ATP Tour. Jetzt ist der Startschuss für den Kartenvorverkauf für die vom 13. bis 21. Juni 2015 stattfindende Rasenveranstaltung gefallen.

"Wir freuen uns, dass die Renaissance im Rasentennis ihren Anfang nimmt und dass wir mit dem neuen Turnierstatus dazu gehören", sagt Turnierdirektor Ralf Weber über die "veränderte Turnierepoche auf der ATP Tour." In Zukunft liegen zwischen den Grand Slam Turnieren von Paris und Wimbledon erstmals drei Wochen, in der mittleren dieser Wochen finden die Gerrry Weber Open in Halle statt.

Das Zusammenspiel zwischen Weltklassetennis und Entertainment lockt jedes Jahr mehr als 105.000 Besucher in das ostwestfälische Gerry Weber Stadion. "Was uns groß gemacht hat, dem bleiben wir auch treu", so Weber, "denn wir werden auch weiterhin deutsche und internationale Tennisstars präsentieren. Zudem erwarten wir ein deutlich verbessertes Teilnehmerfeld und eine größere Dichte an Topspielern in unserem 32er-Feld." Mit dem höheren Turnierstatus erhält der Sieger anstelle der bisherigen 250 ATP-Weltranglistenpunkte künftig doppelt so viele Punkte. Das Preisgeld steigt von 779.000 Euro auf 1,575 Millionen Euro.

Im Fokus der 23. Gerry Weber Open 2015 steht der siebenmalige Gerry Weber Open-Sieger Roger Federer, der vor vier Jahren einen Vertrag auf Lebenszeit mit dem Rasenturnier in Ostwestfalen vereinbart hat. "Wir stehen mit weiteren Stars aus den Top Ten der ATP-Weltrangliste in Verhandlungen", so Weber, "und werden neben den laufenden Spielerverpflichtungen auch die Planungen für das Rahmenprogramm vorantreiben. Es ist eine Selbstverständlichkeit für uns, dass wir auch wieder Künstlerinnen und Künstler von nationalem und internationalem Format außerhalb des Centre Courts im Public-Bereich präsentieren werden."

Tageskarten können ab sofort in vier Preiskategorien von 22 Euro bis 105 Euro erworben werden. Dauerkarten in diesen vier Kategorien sind von 115 Euro bis 375 Euro erhältlich. Darüber hinaus wird bis zum 3. November 2014 eine Frühbucher-Aktion angeboten.













Anstelle von 375 Euro für eine Dauerkarte (Montag bis Sonntag) der Kategorie I ist diese im Rahmen des befristeten Angebots bereits für 330 Euro zu erwerben. Zudem ist bis zum ersten Montag im November ein Exklusivpaket für nur 400 Euro erhältlich. Dies gilt für den Kids' Day am 15. Juni (Montag) und beinhaltet neben einem Sitzplatz in der Kategorie I auch die Zutrittsberechtigung für den VIP-Bereich.

Detaillierte Informationen zu den Eintrittspreisen sind unter www.gerryweber-open.de zu finden. Tickets können unter der Tickethotline (05201) 8180, im Internet unter www.gerryweber-open.de und an allen allen CTS-Vorverkaufsstellen erworben werden. Das Gerry Weber Ticket-Center ist per Email unter karten@gerryweber-world.de oder unter der Anschrift: Weidenstraße 2 (direkt an der B68 Richtung Osnabrück/Bielefeld gelegen) in 33790 Halle/Westfalen zu erreichen.

Daniel Masur feiert in Spanien größten Karriere-Erfolg

Hamburg – Starker Erfolg für Daniel Masur in Spanien: Der 19jährige aus Bückeburg holte sich bei dem ITF-Turnier in Sevilla seinen zweiten Einzel-Titel in diesem Jahr. Das deutsche Nachwuchstalent besiegte im Finale der mit 15.000 US-Dollar dotierten Sandplatzveranstaltung den an Position drei gesetzten Argentinier Pedro Cachin mit 7:5, 6:3.

Das Endspiel erreichte Masur durch einen souveränen 6:2, 6:4-Erfolg über den topgesetzten und in der Weltrangliste 486 Plätze über ihn stehenden Spanier Oriol Roca Batalla.

Auf seiner Facebook-Seite schrieb der glückliche Sieger: "Siiiiiiii!! 2. Karrieretitel auf der Tour! Selten ein besseres Match gespielt. Aufschlag und Vorhand schlugen nur links und rechts ein. Leichte Fehler konnte man an einer Hand abzählen. So wünscht man sich das in einem Finale!"

Für den Niedersachsen ist der Turniersieg in Sevilla aufgrund der hohen Dotierung der größte Erfolg seiner noch jungen Karriere.

Starke Auftritte von Fallert und Hänle in Frankreich

Hamburg – Florian Fallert und Pirmin Hänle haben bei dem mit 10.000 US-Dollar dotierten ITF-Turnier im französischen Sarreguemines eine erfolgreiche Woche gefeiert. Während Fallert sich bei dem Hallenturnier ohne Satzverlust bis ins Finale spielen konnte, holte sich Hänle mit seinem Partner Erik Crepaldi aus Italien den Titel.

Fallert war ungesetzt in das Turnier gestartet und gewann zum Auftakt souverän mit 6:3, 6:4 gegen den an Position zwei gesetzten Lokalmatadoren Yannick Jankovits. Den Einzug ins Finale machte der 22-Jährige aus Tübingen durch ein ebenso souveränen 6:2, 6:3-Sieg über den in der Weltrangliste weit über ihn rangierenden Italiener Stefano Napolitano perfekt. Im Endspiel musste er sich schließlich Yaraslau Shyla aus Weißrussland mit 2:6, 3:6 geschlagen geben.













Hänle hingegen holte sich in Frankreich seinen dritten Doppel-Titel in dieser Saison. Den Grundstein für sein erfolgreiches Abschneiden legten er und sein Partner im Halbfinale, wo sie die topgesetzten Weißrussen Yaraslau Shyla und Andrei Vasilevski nach hartem Kampf mit 4:6, 6:3, 14:12 bezwingen konnten. Ihren ersten gemeinsamen Doppel-Titel holten sie schließlich durch einen 7:6 (7:5), 7:6 (7:3)-Finalsieg über die Franzosen Hugo Nys und Elie Rousset.

Kurz notiert:

Nils Langer (Affalterbach) hat sich in Napa/US-Bundesstaat Kalifornien bis ins Doppel-Halbfinale gespielt (ATP-Challenger Tour, \$50.000 Preisgeld, Partner: Alex Kuznetsov [USA]) +++ **Nina Zander (Nürnberg)** erreichte in Clermont-Ferrand/Frankreich das Doppel-Halbfinale (ITF Pro Circuit, \$25.000 Preisgeld, Partnerin: Irina Ramialison [FRA]).

Mehr Informationen zu allen Turnieren auf <u>www.atpworldtour.com</u>, <u>www.wtatennis.com</u> und <u>www.itftennis.com/procircuit</u>.

NACHWUCHS

DTB-Team beendet Junior Davis Cup auf Platz neun

Hamburg – Der männliche Nachwuchs des Deutschen Tennis Bundes (DTB) hat beim Junior Davis Cup im mexikanischen San Luis Potosi den neunten Platz belegt. Betreut von Bundetrainer Peter Pfannkoch konnten die U16-Spieler Louis Weßels (Bielefelder TTC), Valentin Günther (TuS Sennelager) und Tim Rühl (TC Rot-Weiss Tiengen e.V.) nur eins ihrer insgesamt drei Gruppenspiele gewinnen. Damit blieb ihnen in diesem Jahr der Einzug in das Halbfinale verwehrt.

Die DTB-Auswahl startete mit einem 2:1-Erfolg über Bolivien in den Wettbewerb. Doch das sollte der einzige Gruppensieg bleiben. Gegen Chinese Taipei unterlagen die deutschen Nachwuchsspieler unglücklich mit 0:3. Selbst gegen den späteren Junior Davis Cup Sieger USA waren die Matches eng, doch auch diese Begegnung ging schließlich mit 0:3 verloren.

Beim Spiel um Platz neun sorgte ein 2:1 gegen Schweden und gegen Estland am Ende für den mehr als verdienten neunten Platz.

Die Ergebnisse der Deutschen im Überblick:

Gruppe D

Deutschland (8) – Bolivien 2:1:

Tim Rühl (GER) d. Eduardo Paz (BOL) 7:5, 6:1 Juan Carlos Aguilar (BOL) – Louis Wessels (GER) 6:2, 5:7, 6:1 Valentin Günther/Louis Wessels (GER) – Juan Carlos Aguilar/Eduardo Paz (BOL) 7:5, 6:1

















Taiwan – Deutschland (8) 3:0:

Cing-Yang Meng (TPE) – Tim Rühl (GER) 2:6, 6:4, 6:4 Chien-Hsun Lo (TPE) – Louis Wessels (GER) 7:6(5), 6:4 Chien-Hsun Lo/Tung-Lin Wu (TPE) – Valentin Günther/Louis Wessels (GER) 6:1, 4:6, 6:4

USA (2) - Deutschland 3:0:

William Blumberg (USA) – Valentin Günther (GER) 6:4, 4:6, 6:2 Michael Mmoh (USA) – Louis Wessels (GER) 6:2, 7:6 (7:1) William Blumberg/Gianni Ross (USA) – Valentin Günther/Tim Rühl (GER) 3:6, 6:2, 6:3

Spiel um die Plätze 9 bis 12

Deutschland (8) - Schweden 2:1:

Valentin Günther (GER) – Jonas Eriksson-Ziverts (SWE) 7:6 (7:1), 6:0 Louis Wessels (GER) – Karl Friberg (SWE) 6:3, 6;7 (5:7), 6:3 Karl Friberg/David Norfeldt (SWE) – Valentin Günther/Louis Wessels (GER) 6:3, 6:4

Deutschland (8) - Estland (7) 2:1:

Tim Rühl (GER) – Martin Valdo Randpere (EST) 6:4, 6:2 Louis Wessels (GER) – Mattias Siimar (EST) 6:3, 6:4 Martin Valdo Randpere/Mattias Siimar (EST) – Tim Rühl/Louis Wessels (GER) 7:6v(7:5), 6:3

"Spiel, Satz und Sieg" hieß es beim JtfO-Herbstfinale 2014

Berlin – Für 4.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer war es der sportliche Höhepunkt dieses Jahres. Fünf Tage lang (21. bis 25. September) zeigten die in insgesamt 340 Schulteams aufgeteilten Schülerinnen und Schüler Höchstleistungen in den zehn Jugend trainiert für Olympia (JtfO)-Disziplinen Beachvolleyball, Fußball, Golf, Hockey, Judo, Leichathletik, Rudern, Schwimmen, Triathlon und Tennis. Das diesjährige Herbstfinale der JtfO-Initiative in Berlin war einmal mehr ein voller Erfolg.

Die letzten beiden Entscheidungen des gesamten Wettbewerbs fielen am 24. September in der Sportart Tennis. Am Ende durften die Bundesländer Saarland und Niedersachsen jubeln. Nach spannenden Spielen triumphierte bei den Jungen das "Gymnasium am Rotenbühl" (Saarland) vor der "Carl-Friedrich-Gauß-Schule" (Niedersachsen) und der "Friedrich-August-Genth-Schule" (Hessen). In Sachen Spannung standen die Mädchen den Jungen in nichts nach. Am Ende siegte die "Carl-Friedrich-Gauß-Schule" (Niedersachsen), deren männliche Teilnehmer bereits einen guten Erfolg verzeichnen konnten. Die "Poelchau-Oberschule" (Berlin) landete auf Rang zwei, das "Otto-Hahn-Gymnasium" (Baden-Württemberg) belegte den 3. Platz. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten am 25. September dann die große Siegerehrung mit einer tollen Show in der Max-Schmeling-Halle.

Für den Deutschen Tennis Bund vor Ort in Berlin waren Klaus Roßdeutscher und Ernst Steinhoff. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage von "Jugend trainiert für Olympia" www.itfo.de.













Mehr Informationen zu allen Turnieren auf <u>www.itftennis.com/juniors</u> und <u>www.tenniseurope.org</u>.

ROLLSTUHLTENNIS

Ellerbrock erreicht Einzel- und Doppelfinale auf Sardinien

Hamburg – Sabine Ellerbrock hat bei dem mit 25.000 US-Dollar dotierten ITF-Rollstuhltennisturnier auf Sardinien sowohl im Einzel als auch im Doppel das Endspiel erreicht. Ein Titel blieb ihr jedoch in beiden Konkurrenzen verwehrt. Die 38jährige aus Bielefeld musste sich im Einzel-Finale der Niederländerin Jiske Griffioen mit 3:6, 4:6 geschlagen geben, im Doppel unterlag sie und ihre italienische Partnerin Marianne Lauro Kaitlyn Verfuerth aus den USA und Charlotte Famin aus Frankreich äußerst knapp mit 4:6, 7:6(7:5), 5:10.

Auch bei der fünften Begegnung in diesem Jahr hatte Deutschlands beste Rollstuhltennisspielerin gegen Griffioen , der aktuellen Nummer zwei der Weltrangliste, das Nachsehen.

Krüger sichert sich Titel in Frankreich

Hamburg – Katharina Krüger hat sich bei dem mit 18.000 US-Dollar dotierten ITF-Rollstuhltennisturnier im französischen L'ile de Re ihren fünften internationalen Titel in diesem Jahr gesichert. Auch im Doppel überzeugte die 24jährige Berlinerin an der Seite ihrer niederländischen Partnerin Sharon Walraven durch das Erreichen des Endspiels.

Den Titelgewinn im Einzel sicherte sich Krüger durch einen 6:3, 6:7 (3:7), 6:1-Sieg über ihre Doppel-Partnerin, die in der Weltrangliste auf Platz sieben zu finden ist. Für das Double reichte es leider nicht ganz: Das deutsch-niederländische Duo unterlag nur denkbar knapp mit 6:2, 2:6, 6:10 gegen die Niederländerin Michaela Spaanstra und die US-Amerikanerin Kaitlyn Verfuerth.

TENNIS LIVE IN TV & INTERNET

Das WTA-Turnier in Peking live auf ran.de und tennis.de

ab 8.30 Uhr
ab 6:30 Uhr
ab 8:30 Uhr
ab 10:00 Uhr













Turniere in dieser Woche (29. September bis 5. Oktober 2014):

WTA

China Open, Peking/China, WTA Premier, 5,4 Mio. US-Dollar, Hartplatz

ATP

China Open, Peking/China, ATP World Tour 500, 2,5 Mio. US-Dollar Preisgeld, Hartplatz

Rakuten Japan Open Tennis Championships, Tokio/Japan, ATP World Tour 500, 1,2 Mio. US-Dollar Preisgeld, Hartplatz

PLAN GERMAN MASTERS SERIES presented by Tretorn

Dittelbrunn Open 2014, ITF Pro Circuit (Herren), 10.000 Euro Preisgeld, Halle

IMPRESSUM

Herausgeber:

Deutscher Tennis Bund

Präsident:

Dr. Karl-Georg Altenburg

Verantwortlich für den Inhalt:

Isabelle Chlosta Komm. Pressesprecherin Hallerstr. 89

20149 Hamburg Tel.: 040 41178 250 Fax: 040 41178 255 E-Mail: presse@tennis.de www.dtb-tennis.de











